

Frühjahrsgauversammlung in BadTölz

In der Tölzer Schiesstätte trafen sich die Vertreter der Trachtenvereine des Oberlandler Gauverbandes zur diesjährigen Frühjahrsversammlung ,
Mit den Zitherklängen der 3 Musikanten des Goaßerer Zitherklages wurden Sie musikalisch empfangen.

Bei seiner Begrüßung konnte Gauvorstand Hans Schwaiger auch mit Flori Kieweg von den Waxenstoanern und Toni Kölbl vom Schliersee Stamm zwei neue Vereinsvorstände begrüßen.

Nach der Totenehrung, bei der insbesondere an Karl Hörterer sen. gedacht wurde, rief Gauschriftführer Schorsch Englhart nochmals alle Veranstaltungen und Zusammenkünfte seit der letzten Herbstversammlung in Erinnerung. Wobei er u.a. auf das Gaufest 2016 in Bad Aibling, das Jugendsingen und Musizieren, die Abstimmung zur Gaubeitragserhöhung und den Empfang der Bundeskanzlerin in Wildbad Kreuth einging.

Gaukassier Marcus Gasteiger hatte über sehr viele Ausgabe- und Einnahmeposten zu berichten und bei der Aufrechnung 77,- € Guthaben übrig blieben.

Gauvorstand Hans Schwaiger konnte von seiner Teilnahme an der Tagung der Gauvorstände in Reischenhart über das Problem Thema BR-Heimat, den Beitrag der Gauverbände zum Landesverband, positives über das Trachten- und Kulturzentrum in Holzhausen, den Musikplan und die Jugendförderung berichten.

Bei der Oidn Wiesn vertritt heuer die Gaugruppe Tegernseer Tal den Gauverband, zum Oktoberfesteinzug können sich die Gaugruppen mit je 20 Teilnehmer anmelden.

Beim Rundgang wurden die Anmeldung und die Aufstellung zur Trachtenwallfahrt , der Brief vom Landesvorstandsand MaxBertl verteilt. Auch die Reihenfolge beim Gaufestzug in Bad Aibling wurde ausgelost.



Beim Rundgang



Goaßerer Zitherklang

Nach der Verabschiedung durch den Gauvorstand ließ der Goaßerer Zitherklang noch einige flotte Stückln erklingen.